



Informationen zur Sache und zum Unterrichtsvorhaben:

Schon in der Schuleingangsphase ist das tägliche gemeinsame Singen von Liedern unverzichtbar, weil es einem natürlichen Äußerungsdrang folgt, dass an die vorschulische Musikpraxis anknüpft und eine Voraussetzung für bewusstes Hören und weiteres musikalisches Tun darstellt. Den Kindern wird im Musikunterricht ein Liedrepertoire und eine Stimmkultur vermittelt, die ihren Bedürfnissen, Fähigkeiten und den fachlichen Ansprüchen entsprechen. Eine schuleigene Liedersammlung ermöglicht es, dass sie Lieder aus verschiedenen Lebensbereichen und zu wiederkehrenden Anlässen, wie den vier Jahreszeiten, kennen und pflegen. Der improvisatorische Umgang mit der Stimme ist mit seinem spielerischen Charakter kindgemäß, fördert Kreativität und öffnet den Zugang zu neuen Musikrichtungen.

Bei diesem Unterrichtsvorhaben zeigt die Lehrkraft zum Einstieg den Kindern das Ausmalbild. Die Kinder erzählen, was sie sehen, und deuten die Darstellung. Die Lehrkraft erläutert, dass die Mutter das Jahr und die vier Kinder die Jahreszeiten sein sollen. Die Kinder erzählen, was sie von den Jahreszeiten wissen. Dann lernen sie das Lied „Es war eine Mutter“, das von den vier Jahreszeiten handelt. Sie geben den Inhalt des Liedes mit eigenen Worten wieder.

Dann teilen sie sich in vier Gruppen auf und jede Gruppe macht einen Kreis. Sie singen das Lied noch einmal und halten sich an den Händen fest, gehen acht Schritte rechts herum (zu der ersten Strophe des Liedes) und dann acht Schritte links herum (zu der zweiten Strophe des Liedes). Zwei Gruppen können sich auch zuerst nach links und dann nach rechts drehen. In der Mitte eines jeden Kreises steht jeweils Kind, das eine Jahreszeit darstellt. In der ersten Strophe hebt das Kind die Arme, wenn „seine“ Jahreszeit besungen wird, und in der zweiten Strophe stellt das jeweilige Kind in einer Bewegung dar, was die Jahreszeit ausmacht.

Die Kinder malen das Ausmalbild farbig aus und erstellen auch ein Domino-Spiel zu den vier Jahreszeiten. Dazu malen sie die Bilder farbig aus, laminieren sie, schneiden die Streifen aus und bewahren sie in einer Schachtel auf. Nun spielen sie das Domino entweder allein oder mit einem Partnerkind.

Die Lehrkraft wählt aus den Kopiervorlagen ein Lied aus, das zur aktuellen Jahreszeit passt, und übt es mit den Kindern ein. Alle Lieder werden in einer klasseneigenen Sammlung zusammengestellt. Die Kinder sollten alle gelernten Lieder auswendig kennen.

Kompetenzspektrum:

Die Kinder haben Lernchancen auf unterschiedlichen Ebenen, sie

- singen Lieder auswendig und artikuliert,
- entdecken ihre Freude am Singen und entwickeln ihr Rhythmusgefühl weiter,
- bewegen sich zum Lied durch einen einfachen Kreistanz und freien Bewegungen,
- nehmen ihren Gesang auf Tonträger auf und sprechen über das Ergebnis.

Einsatz der Kopiervorlagen und Differenzierung:

Zu KV 1: Ausmalbild: Mutter mit vier Kindern

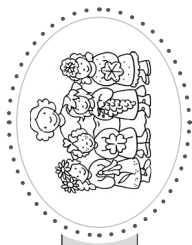
Die Kinder schauen sich das Bild an und deuten, was dieses Bild darstellen soll. Später malen sie es farbig aus.

Zu KV 2: Lied: Es war eine Mutter

Die Kinder lernen das Lied kennen. Diejenigen, die lesen können, erhalten das Arbeitsblatt. Sie sprechen über den Inhalt und vermuten, dass es sich um die vier Jahreszeiten handelt.

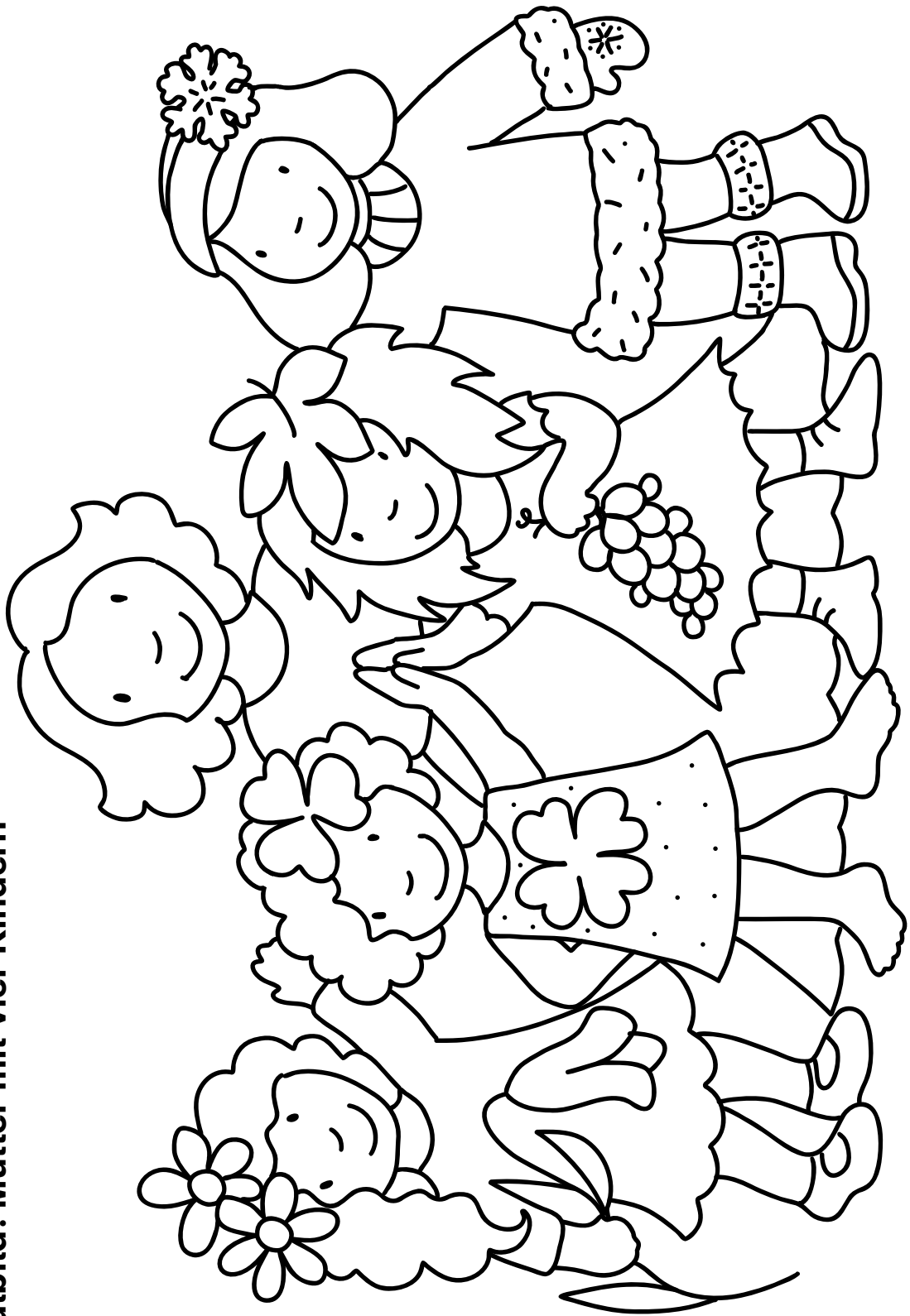
Zu KV 3: Anleitung: Jahreszeitentanz

Die Kinder schauen sich das Arbeitsblatt an und erzählen, was sie sehen. Sie erproben den gesamten Jahreszeitentanz in den einzelnen Schritten.



Name: _____ Datum: _____

Ausmalbild: Mutter mit vier Kindern





Name: _____

Datum: _____

Lied: Es war eine Mutter

Text: traditionell (3. Strophe abgewandelt)

Musik: traditionell

1. Es war ei - ne Mut - ter, die

hat - te vier Kin - der: den Früh - ling, den

Som - mer, den Herbst und den Win - ter.

2. Der Frühling bringt Blumen,
der Sommer den Klee,
der Herbst, der bringt Trauben,
der Winter den Schnee.
3. Und wie wir uns schwingen
im Kreis immerzu.
Wir tanzen und singen
erst ich und dann du.





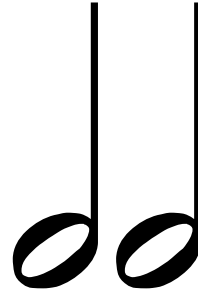
Name: _____

Datum: _____

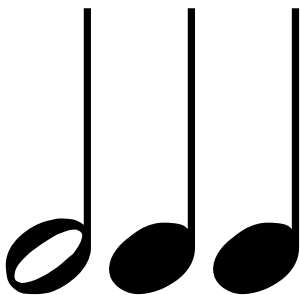
Der Rhythmus der Tiere



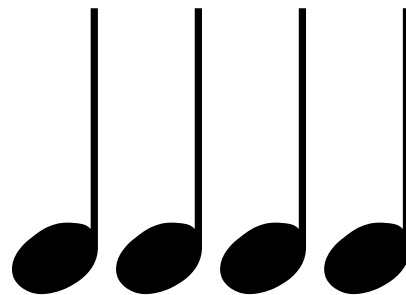
Kuh



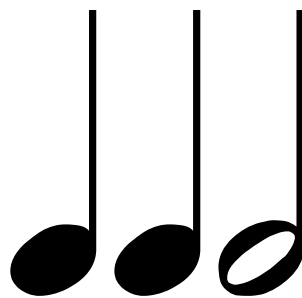
Ha se



Eich hörn chen



Tau send füß ler



Kro ko dil